

JUGEND | GESUNDHEIT | SOZIALES

Selbsthilfekontaktstelle

Ilse Schmid



REMS-MURR-KREIS

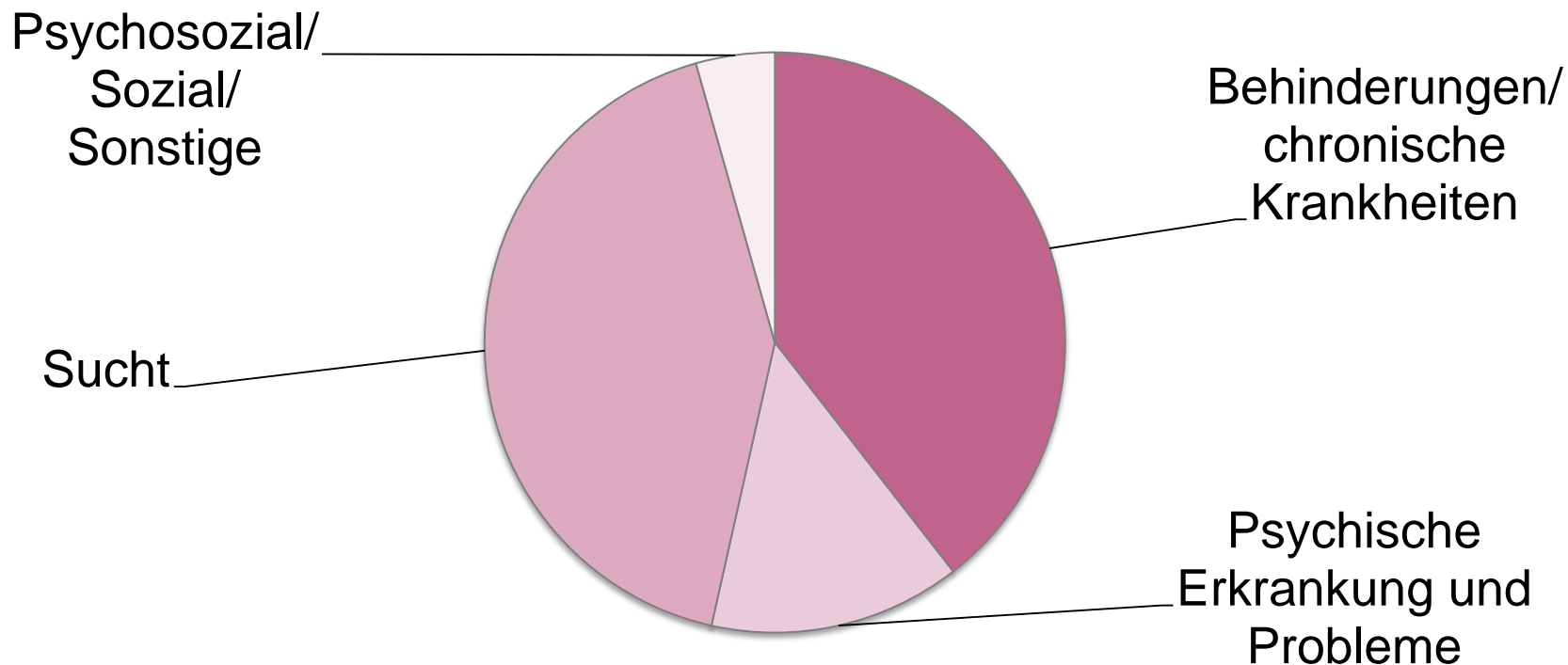
Überblick

- Zwei Fallbeispiele
- Selbsthilfegruppen im Rems-Murr-Kreis
- Angebote und Tätigkeit der Selbsthilfekontaktstelle Rems-Murr-Kreis
- Förderung der Selbsthilfekontaktstelle durch Krankenkassen
- Perspektive
- Beschlussvorschlag

Fallbeispiele

- Frau A. (65 Jahre), Diagnose Brustkrebs
- Herr B. (57 Jahre), Diagnose Schlaganfall

Selbsthilfegruppen im Rems-Murr-Kreis



Behinderungen und chronische Krankheiten	40,0 %	50
Psychische Erkrankung und Probleme	8,8 %	11
Sucht	44,8 %	56
Psychosozial / Sozial / Sonstige	6,4 %	8
Selbsthilfegruppen & Initiativen, Rems-Murr-Kreis	100,0 %	125

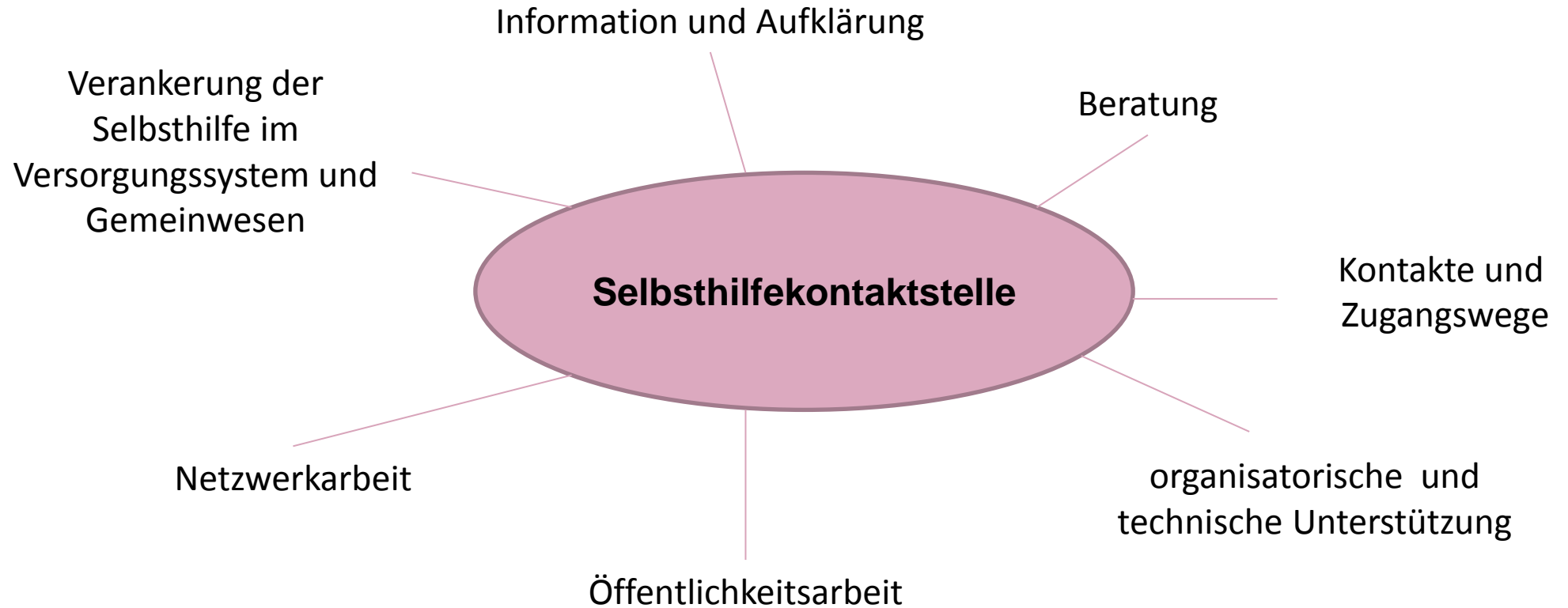
Quelle: eigene Daten,
Stand 02 / 2018

Gesetzliche Grundlagen für die Selbsthilfekontaktstelle

Landesgesundheitsgesetz:	§ 5 LGG
Gesundheitsdienstgesetz:	§ 7 ÖGDG
Sozialgesetzbuch:	§ 20 SGB V

Seit dem 1. Januar 2016 gilt das neue Gesetz für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, das „die zielorientierte Koordination und Steuerung der Gesundheitsförderung und Prävention“ als Aufgabe der Gesundheitsämter ausweist (§ 7 ÖGDG).

Die Selbsthilfekontaktstelle Rems-Murr-Kreis trägt (momentan befristet bis Ende 2019) zur Erfüllung dieses Auftrags bei, indem sie „zielgruppenspezifische Beratungs- und Betreuungsleistungen erbringt“.



(Empfehlungen der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V.)

Statistik Beratung von Interessierten und Gruppen



SKS-Statistik - Vergleich 2016 - 2017

	Anzahl SHG	Interessierte	Beratungskontakte Selbsthilfegruppen
2016	114	77	360
2017	125	118	395
Anstieg um ... %	9,65	53,25	9,72

Pauschalförderung der Selbsthilfekontaktstelle



- Bisher Anschubfinanzierung im Rahmen der Pauschalförderung der Gesetzlichen Krankenkassen

jährlich: 15.000 €

- Bei Verstetigung der Selbsthilfekontaktstelle und Entfristung der Koordinatorin zukünftig bis zu 50 % Pauschalförderung

das wären 2018: 42.000 €

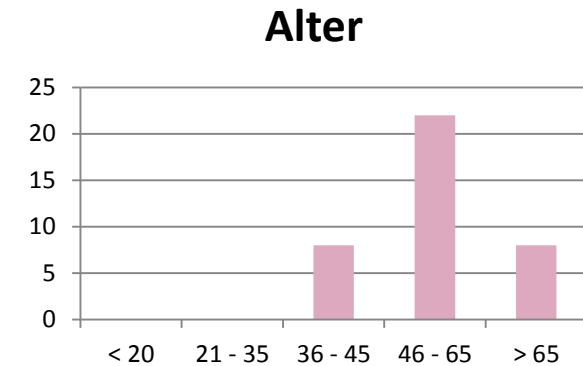
Projektförderung der Selbsthilfekontaktstelle



- Für Projekte (Selbsthilfe*Forum*, Supervision, Themenabende, Gruppenleitungsschulung) hat die Selbsthilfekontaktstelle bisher zusätzliche Projektförderungsgelder in Höhe von 22.800 € akquiriert.

Kassenindividuelle Projektförderung	€	Krankenkasse
2016	2.900	IKK classic, AOK
2017	15.900	IKK classic, AOK, BARMER
2018 (1. Quartal)	4.000	BKK Süd
Gesamtsumme	22.800	

Herausforderungen für die Selbsthilfegruppen



- Generationenwechsel
- Öffentlichkeitsarbeit
- „Junge Selbsthilfe“
- Virtuelle Selbsthilfe

Konsolidierung der Selbsthilfekontaktstelle



- Entfristung der Selbsthilfekoordination,
nutzen der regulären Pauschalförderung nach § 20 h SGB V
(maximale Förderung: 50 % der Ausgaben, 2018 wären das 42.000 €)
- Verbesserung der Personaldecke für die Selbsthilfekontaktstelle
auf mindestens 1,3 VZÄ*:
0,8 VZÄ Koordination und 0,5 VZÄ Sachbearbeitung.

* Empfehlung der DAG Selbsthilfegruppen e. V. für Landkreise mit 250.000 bis 500.000 Einwohner: 2,5 VZÄ.

Gesamtarbeitgeberkosten der Selbsthilfekontaktstelle Rems-Murr-Kreis

Gesamtarbeitgeberkosten für die Selbsthilfekontaktstelle

	Entfristung nach Status quo			Entfristung entsprechend Antrag		
	Gesundheits- förderung	Selbsthilfe- koordination	Summe	Gesundheits- förderung	Selbsthilfe- koordination	Summe
VZÄ	0,5	0,5	1,0	0,5	0,8	1,3
2018	25.300 €	30.100 €	55.400 €	25.300 €	48.160 €	73.460 €
2019	25.800 €	30.800 €	56.600 €	25.800 €	49.280 €	75.080 €

Von den entstehenden Gesamtkosten können **mindestens 42.000 €** über die Regelfinanzierung der Pauschalförderung der GKV nach § 20 h SGB V refinanziert werden.

Beschlussvorschlag



- Kenntnisnahme des Zwischenberichtes der Selbsthilfekontaktstelle Rems-Murr-Kreis.
- Auftrag an die Verwaltung:
Erarbeiten einer Beschlussvorlage für die Haushaltsplanberatungen 2019, die eine Verstetigung der Selbsthilfekontaktstelle mit 1,3 VZÄ unbefristeter Stellen zum Ziel hat und die finanziellen Auswirkungen für den Kreishaushalt beziffert.

REMS-MURR-KREIS.DE

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Landratsamt

Rems-Murr-Kreis
Alter Postplatz 10
71332 Waiblingen
Telefon 07151 501-0
Telefax 07151 501-1525

Selbsthilfekontaktstelle
Rems-Murr-Kreis
Bahnhofstraße 1
71332 Waiblingen
Telefon 07151 501 -1683
Telefax 07151 501 -1634
i.schmid@rems-murr-kreis.de
www.gesundheit-rmk.info